**PENEDERdoorpack “Barrierefreie Drehtüranlage – kraftzunterstützend”**

**Kurzinfo**

* 1 flg. Stahltüre mit Isolierkörper, pulverbeschichtet RAL nach Wahl
* einseitig flächenbündig
* für den Inneneinsatz
* Blockzarge, in Gehrung verschweißt
* Rollentürbänder, Edelstahl 160mm
* Drehtürantrieb als PowerAssist (kraftunterstützend)
* beidseitig flächenbündige Verglasung, Fries 170mm umlaufend
* Feuerschutz EN13501-2: EI230-C (brandhemmend)
* Rauchschutz EN13501-2: Sa (OPTION S200)
* Fluchtwegtüre nach EN1125

**Zugelassene max. Abmessungen** (Stocklichte B x H)

* SLB min. 700 – max. 1.350 mm
* SLH min. 2.000 – max. 2.600 mm

**Zugelassene Wandarten (**entsprechend gültiger BauNorm)

* Beton
* Mauerwerk (z.B. Ziegel)
* Porenbetonwände (z.B. Ytong)
* Leichtbauwände (z.B. Gipskartonständerwand), Schachtwand
* beplankte Stahl-UK
* CLT Wand

**Zugelassene brennbare Bodenbeläge**

* Linoleum Cfl-S1, Dicke 4 mm
* Nadelfilz Cfl-S1, Dicke 4,8 mm

***Allgemeine Konstruktionsbeschreibung***

**Türblatt** optisch Stumpf, mit planebener Oberfläche aus verzinktem Stahlblech 1 mm dick, vollflächig verklebt mit Isolierung, Türblatt flächenbündig, mit Dichtungen sowie innenliegender Randverstärkung, Türblattdicke 73 mm. Einbauteile und Einlegeteile entsprechend Grundausführung sowie angepasst an die jeweiligen Aufzahlungsvarianten. Türblatt pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben (Glanzgrad 30+/-10). Es wird eine **beidseitig flächenbündige** Verglasung aus 3 Scheiben-Isolierglas für den Innenbereich **ohne Glasrahmen/Glasleisten** ausgeführt, Friesbreite umlaufend ab 170 mm.

**Zarge**als **einseitig flächenbündige** Blockzarge in RAL nach Wahl des Auftraggebers, Bandseitiger Spiegel 85mm für garantierte 90° Öffnung des Türflügels bei Gangsituationen und 100mm Spiegelhöhe im Sturzbereich für die Aufnahme des Drehtürantriebes. Die Zarge wird zur besseren Aufnahme und Ableitung der vom Antrieb verursachten dynamischen Kräfte ab Werk in den Gehrungen verschweißt und mit zusätzlichen Verankerungen im Sturzbereich ausgeführt. Ausführung mit flacher Dichtnut samt Dichtung. Ausführung aus 1,5 bzw. 1,9 mm dickem verzinktem Stahlblech. Falzmaß 52 x 15 bzw. 19 x 16 mm, Ausführung ohne Bodeneinstand für Dübelmontage oder Leichtbauwand-Einbau.

Zur Erreichung der 100% Barrierefreiheit wird ein automatischer Drehtürantrieb werksfertig ausgeführt. Der Drehtürantrieb wird an die Türzarge mittels optisch passender Abdeckung angeglichen und über die komplette Türbreite ausgeführt, um ein harmonisches Gesamtbild zu erzielen.

**Beschlag:**

**Je nach Anforderung wird der Drückerbeschlag als**EN179 Einfallenschloss mit Wechsel für Profilzylinder (PZ) gerichtet, Nuss (9 mm), Drückergarnitur: Rundrosetten, Edelstahl mit Stahlkern, Edelstahl satiniert "Waggonform", z.B. ECO D110 ausgeführt. Bei EN1125 wird anstelle des Drückers in Wagonform ein Druckbalken an der Bandgegenseite ausgeführt. Drückerhöhe 1050 mm.

**Bänder:**

Dreidimensional einstellbaren **verdeckt liegende** Objektbänder, z.B. SIMONS TECTUS, oder 160mm Rollentürbänder, Edelstahl. Die Anzahl der Bänder richtet sich nach dem Türblattgewicht und variiert zwischen 2 und 5 Bändern. Eine ordnungsgemäße und langlebige Funktion durch ausreichende Anzahl an Bänder ist vorzusehen.

**Servoantrieb/Automatikantrieb:**

Ausführung durch Ausstattung der Drehtüre mit einem elektrisch betriebenen Drehtürantrieb anstelle des Türschließers, wahlweise als kraftunterstützender Servoantrieb zur Mithilfe der Betätigung ab max. 1-3° Öffnungswinkel zur Einhaltung der Öffnungs- und Schließkräfte nach OIB in der geltenden Fassung bzw. ÖNORM B1600 in der geltenden Fassung. Wahlweise kann die Tür vollautomatisch mittels Taster oder berührungslosem Impulsgeber geöffnet werden. Auch eine Kombination von manuell und automatisch ist möglich. Im Vollautomatik-Betrieb des Antriebes sind alle erforderlichen Sicherheitssensoren an der Türe inkludiert.

Wir die Anlage als 2-flügelige Automatikanlage ausgeführt, so ist ein Schließfolgeregler im Antrieb eingebaut. Bei Ausführung als Teilautomatisierte Anlage kann der Stehflügel über einen hydraulischen Türschließer und aufgesetzter Schließfolgeregelung und Kombinationssystem (z.B. ED250 ESR 1/2) ausgeführt werden. Die Erforderliche Öffnungskraft bei aktivierter Power Assist (kraftunterstützende) Funktion sind 23N. Die Antriebe werden als Gleitschienensysteme bandseitig ziehend angeordnet.

**Ausführung Schloss und Verriegelung:**

* kraftunterstützend 1-flügelig: Standardschloss mit Panikfunktion, z.B. GBS92
* vollautomatisch 1-flügelig: Motorschloss, z.B: SVP2000
* kraftunterstützend 2-flügelig: mechanisches Panikschloss mit Panik-Stehflügelschloss.
* Teilautomatisch 2-flügelig: Motorschloss, z.B: SVP2000 und mechanisches Stehflügelschloss, z.B. SVI4000
* Vollautomatisch 2-flügelig: Motorschlosskombination Geh- und Stehflügel, z.B. SVA2000+SVI2000

**Steckerfertiges Türsystem mit standardisierter Übergabebox:**

Verbindung der Einzelkomponenten der Türe zu einem geprüften und definierten Gesamtsystem. Das Gesamtsystem der Türanlage mit allen Einbaukomponenten wie elektrischer Antrieb, Motorschloss, E-Öffner, Reed-Kontakt, etc. sind über steckerfertige, integrierte Kabelbäume an die mitgelieferte Installationsbox/Übergabebox angeschlossen. Die Installation und Inbetriebnahme des steckerfertigen Systems kann durch den Türenmonteur erfolgen und bedingt **keiner** Elektrofachkraft. In der Übergabebox werden vom Gebäude ankommende Signale wie Brandmeldeanlage, Stromzufuhr und Steuerimpulse sowie abgehende Signale zur Gebäudeleittechnik verarbeitet und an bzw. vom Türsystem mittels Standard-Klemmbelegung übergeben. Die connecdoor box (Übergabebox) zählt als Teil des Türsystems und wird bei der Installation der Türe als Aufputz bzw. Zwischendecken/Zwischenbodenlösung in wählbarer Distanz bis zu 3 m bis 7 m des Türrahmens verbaut. Herstellen der Steckverbindungen zwischen Übergabebox und Türe sowie Brandmeldeanlage (wenn vorhanden) sowie Stromzufuhr erfolgt im Zuge des Türeinbaues. Abgriffe an, die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Gebäudeleittechnik, können zu jeder Zeit ohne öffnen der Übergabebox von vom Auftraggeber beauftragten Fachkräften an Schraubklemmen/Federklemmen ausgeführt werden. Im Falle eines späteren Austausches des Schließmechanismus, von z.B. kuppelbarem Schlosses eines Hersteller A auf ein Motorschloss des Hersteller B, ist dies zerstörungsfrei mit einfacher Neukonfiguration möglich.

Schalldämmung: entsprechend ÖNORM EN ISO 717-1 geprüft Feuerschutz: entsprechend ÖNORM EN 1634-1 geprüft

**Definition Feuerschutz entsprechend ÖNORM EN 13501-2:** E0, EI230-C (siehe Detailposition)

Das Türsystem versteht sich als Summe aller erforderlichen Bauteile (Zarge, Türblatt, Schloss, Falle, Antrieb, Sensoren, etc.) und wird mitsamt der Übergabebox funktionstüchtig und fertig zum einfachen Anschluss an eine Gebäudeleittechnik übergeben.

Bei Auswahl Brandschutz, Rauchschutz, Einbruchhemmung sind die Ein- und Anbaubauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.

**Detailtext PENEDERdoorpack “Barrierefreie Drehtüranlage – kraftzunterstützend”**

**Barrierefreie flächenbündige 1 flg. Vollbau-Drehflügeltüre mit Kraftunterstützenden Antrieb (Servo)**

**Anwendungsbereich:** Innentüre

**Stocklichte (BxH):**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ mm

**Ausführung Verglasung: maximale**beidseitig flächenbündige Verglasung, fugenloser Übergang zum Türblatt

**Farbbeschichtung Türblatt RAL/NCS:** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Farbbeschichtung Stockrahmen RAL/NCS:  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ**

**Brandschutzqualifikation [E0/EI30**:  EI30-C

**Rauchschutz [ohne/Sa/S200]**  Sa

**Schalldämmung Rw [30,33,40,45]:** 30 dB

**Panikfunktion: ja**

**Schloss:** Standardschloss mit Panikfunktion, z.B. GBS92

**Drücker Material:** Edestahl, satiniert

**Drücker-Beschlag** [EN179/EN1125]:  EN1125 Druckbalken

**Bänder Material:** Edelstahl

**Bänder (Rollentür-/Tectusband):**  Rollentürband 160mm

**Türschließfunktion ("-C"):** über Elektroantrieb

**Drehtürantrieb:** Power Assist Betrieb, ab 3° Betätigung

**Notstrom:**  über AG veranlasst falls erforderlich

**PENEDER Übergabebox: connecdoor Box, z.B: OPEN**

**Position im Gebäude/Türnummer:** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**z.B. PENEDER doorpack "barrierefreie Drehtüranlage PowerAssist", oder gleichwertiges**

Angebotenes Erzeugnis: '.........'

.............. ST EP .............................. ..............................

**Detailtext PENEDERdoorpack “Barrierefreie Drehtüranlage – Vollautomatik”**

**Barrierefreie flächenbündige 1 flg. Vollbau-Drehflügeltüre mit vollautomatischem Antrieb**

**Anwendungsbereich:** Innentüre

**Stocklichte (BxH):**  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ mm

**Ausführung Verglasung: maximale**beidseitig flächenbündige Verglasung, fugenloser Übergang zum Türblatt

**Farbbeschichtung Türblatt RAL/NCS:** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**Farbbeschichtung Stockrahmen RAL/NCS:  ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ**

**Brandschutzqualifikation [E0/EI30**:  EI30-C

**Rauchschutz [ohne/Sa/S200]**  Sa

**Schalldämmung Rw [30,33,40,45]:** 30 dB

**Panikfunktion: ja**

**Schloss:**  Motorschloss, z.B: SVP2000

**Überwachungskontakt/Reed: 1 Stk.**

**Drücker Material:** Edestahl, satiniert

**Drücker-Beschlag** [EN179/EN1125]:  EN1125 Druckbalken

**Bänder Material:** Edelstahl

**Bänder (Rollentür-/Tectusband):**  Rollentürband 160mm

**Türschließfunktion ("-C"):** über Elektroantrieb

**Drehtürantrieb:** Vollautomat

**Notstrom:**  über AG veranlasst falls erforderlich

**PENEDER Übergabebox: connecdoor Box, z.B: OPEN**

**Position im Gebäude/Türnummer:** ǀ\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ǀ

**z.B. PENEDER doorpack "barrierefreie Drehtüranlage PowerAssist", oder gleichwertiges**

Angebotenes Erzeugnis: '.........'

.............. ST EP .............................. ..............................

**Nachfolgend werden Ergänzungen zum oben angeführten Grundprodukt in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt.**

HINWEIS: Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schloss auf Panikschloss entfällt das Basisschloss der Grundposition) sind diese in im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkorpus wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

# Besondere Anforderungen

# Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre Sa (Kaltrauch)

Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 durch entsprechende Dichtmaßnahmen an Türblatt und Zarge. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre S200 (Heißrauch)

Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 durch entsprechende Dichtmaßnahmen an Türblatt und Zarge.

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Schallschutzanforderung bis 27dB

Änderung der Türkonstruktion in Zargenabdichtung und Türblattdichtung auf Schallschutzmaßnamen bis 27dB nach ÖNorm B5338 ohne Änderung der Türblattdicke. Aufzahlungsposition unabhängig der gewählten Brandschutzklassifikation.

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Schallschutzanforderung bis 32dB

Änderung der Türkonstruktion in Zargenabdichtung und Türblattdichtung auf Schallschutzmaßnamen bis 32dB nach ÖNorm B5338 ohne Änderung der Türblattdicke. Aufzahlungsposition unabhängig der gewählten Brandschutzklassifikation.

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Schallschutzanforderung bis 45dB

Änderung der Türkonstruktion in Zargenabdichtung und Türblattdichtung auf Schallschutzmaßnamen bis 45dB nach ÖNorm B5338 ohne Änderung der Türblattdicke. Aufzahlungsposition unabhängig der gewählten Brandschutzklassifikation.

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für erhöhte Einbruchshemmung WK2 (EN RC2)

Ausführung entsprechend ÖNORM B 5338 WK2 geprüft (RC2 nach EN 1627)

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles RC2 sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Reed Kontakt im Türflügel

Einbau eines Überwachungskontaktes im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Zusatzausstattung Türschließer / Servoantriebe

# Aufzahlung (Az) Ausführung Türschließer mit integrierter Feststellung

Der Türschließer wird mit einem integrierten Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage…) ausgeführt. Die Auslösevorrichtung ist gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen.

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) Ausführung Aufbau-Türschließer mit integriertem Rauchmelder

Der Türschließer wird mit einer integrierten elektrischeren Feststellung (Haltesystem) und integrierte Rauchschalterzentrale mit Alarmschwellennachführung, Verschmutzungsanzeige und Prüftaste ausgeführt. z.B. dormakaba Obentürschließer. Bei Sturzhöhe > 1 m werden 2 zusätzliche Deckenmelder benötigt. Erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles sind in diese Aufpreisposition einzurechnen.

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) Basispaket Rauchmeldezentrale (RMZ)

Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster „Tür zu“ Aufputz Wippe rot.

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) zusätzliche Rauchmelder

optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637. z.B. DICTATOR RMZ4000

.............. ST EP .............................. GP ..............................

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

.............. ST EP .............................. GP ..............................